

Deserts – Reise durch die Wüsten im Süden der USA, 19 Tage

Von San Diego bis Fort Worth spektakuläre Landschaften entdecken

Dieser Roadtrip entführt Sie in eine völlig andere Welt. Abstrakte Landschaften und faszinierende Ökosysteme begleiten Sie nördlich entlang der mexikanischen Grenze von San Diego bis nach Dallas. Die vielfältigen Wunder der südlichen Wüstengebiete werden Sie ins Staunen versetzen und halten einige Überraschungen bereit. Abgerundet wird die Reise mit einem Aufenthalt in einer der entspanntesten Metropolen der Welt, dem grossartigen San Diego!

1. Tag: San Diego

Mietwagenübernahme und Fahrt zu Ihrem Hotel.

2. Tag: San Diego

Am leichtesten lässt sich der Jetlag bei einem entspannten Tag am Strand auskurieren – natürlich mit der geballten Ladung kalifornischem Lifestyle. Hier schauen Sie Surfern beim Wellenreiten oder den Fischern am Pier zu. Zum täglichen Programm gehören auch Beachvolleyball, Barbecues in der Abendstimmung, entspannte Spaziergänge im Sand oder Radtouren entlang der geteerten Wege.

3. Tag: San Diego

Besuchen Sie heute eine der weltberühmten Attraktionen wie den San Diego Zoo oder das Legoland. Bummeln Sie durch das belebte Gaslamp Quarter oder fahren Sie zur etwas nördlich gelegenen malerischen Nobelenklave La Jolla mit ihren schimmernden Stränden und dem schicken Zentrum. Eine Bootsfahrt mit Walbeobachtung ermöglicht Ihnen einen faszinierenden Einblick in die Welt der grossen Meeressäuger. Vor der Küste San Diegos tummeln sich, je nach Jahreszeit, verschiedenste Arten von Walen und Delfinen.

4. Tag: San Diego–Borrego Springs (140 km)

Heute lassen Sie den städtischen Tumult hinter sich und fahren mitten in die Ruhe der Mojave-Wüste in den Anza Borrego State Park. Etliche Wanderwege, ein atemberaubender Sternenhimmel und eine blühende Flora im Frühling erwarten Sie hier. Erkunden Sie sich im Visitor Center im lässig-lockeren Örtchen Borrego Springs über die vielen Möglichkeiten im Park.

5. Tag: Borrego Springs–Yuma (211 km)

Die heutige Fahrt führt Sie an die mexikanische Grenze nach Yuma. Unterwegs sollten Sie die vegetationslose Dünenlandschaft der Imperial Sand Dunes besuchen. Im Grenzstädtchen lässt sich der Wüstenstaub am besten im Colorado River abspülen, zum Beispiel auf einer Kajakfahrt. Historisches Highlight ist der Yuma Territorial Prison State Historic Park. Das alte Gefängnis war 33 Jahre in Betrieb und kann heute besichtigt werden. Aber Achtung, Besucher behaupten, es würde hier spuken.

6. Tag: Yuma–Scottsdale (313 km)

Am Ende der heutigen Fahrt in Richtung Sonora-Wüste wartet die blühende Ferienoase Scottsdale auf Sie. Amerikas beliebtestes Wüsten-Reiseziel bietet vom Luxusurlaub bis hin zu grossem Abenteuer eine grosse Palette an Aktivitäten.

7. Tag: Scottsdale

Relaxen Sie an der Sonne am Pool oder lassen Sie sich in einem der zahlreichen Spas verwöhnen. Für Abenteurer und Naturliebhaber erstreckt sich gleich vor den Toren der Stadt die Sonora-Wüste, die artenreichste Wüste des Kontinents. Wanderer sollten sich das McDowell Sonoran Preserve, den Pinnacle Peak oder den anspruchsvollen Camelback Mountain vornehmen. Genauso beeindruckend sind Heissluftballonfahrten bei Sonnenuntergang oder Kajaktouren auf dem Salt River. Auch Kunst- und Kulturfreunde kommen in den zahlreichen Museen Scottsdales nicht zu kurz.

8. Tag: Scottsdale–Organ Pipe National Monument–Tucson (480 km)

Fahren Sie früh los, denn auf der heutigen Fahrt sollten Sie einen Abstecher zum Organ Pipe Cactus National Monument in Betracht ziehen. Die Fahrt wird dadurch zwar deutlich länger, dafür werden Sie mit einer faszinierenden Landschaft voller riesigen Kakteen belohnt, inklusive dem äusserst seltenen Orgelpfeifenkaktus. Während der Öffnungszeiten kann man sich im Visitor Center in einer Dauerausstellung über die Tier- und Pflanzenwelt informieren. Der heutige Streckenabschnitt endet in der aussergewöhnlichen Wüstenstadt Tucson.

9. Tag: Tucson

Die zweitgrösste Stadt Arizonas wird Sie mit ihrem historischen Charme, ihrer bunten Gastronomie, ihren vielen Golfplätzen und hervorragenden Spas überraschen. Ausserdem liegt sie wunderschön eingebettet in einer faszinierenden Landschaft voller Berge, Hügel und Kakteen. Geniessen Sie das Stadtleben oder besuchen Sie den Saguaro National Park am Rand der Stadt. In diesem Meer aus grünen Kakteen ist der berühmte riesige Saguaro-Kaktus mit seinen ausladenden Armen beheimatet.

10. Tag: Tucson–Alamogordo (561 km)

Heute verlassen Sie den Bundesstaat Arizona und fahren tief in den Staat New Mexico nach Alamogordo. Starten Sie früh in den Tag, damit Ihnen noch genügend Zeit für einen längeren Zwischenstopp im White Sands National Park bleibt, einem der grossen Naturwunder der Welt. Der gleissend weisse Sand erhebt sich in wellenartigen Dünen aus Gipsand und fasziniert Hobbyfotografen und Abenteurer gleichermaßen. Im Souvenirshop des Parks werden auch Teller-Schlitten verkauft, auf denen man die Dünen hinuntersausen kann. Alamogordo gilt als wichtiger Ort für Raumfahrt- und Atomforschung und beherbergt das interessante New Mexico Museum of Space History.

11. Tag: Alamogordo–Roswell (187 km)

Auf nach Roswell und somit zu einer der aussergewöhnlichsten Kleinstädte der Welt. 1947 stürzte ein mysteriöses Objekt auf eine Ranch in der nahen Umgebung. Das Militär vertuschte den Vorfall und zusammen mit dem Einfallsreichtum der Einheimischen löste man damit auf der ganzen Welt einen wahren Alien-Boom aus. Die Strassenlampen der Innenstadt blicken einen heute noch mit Alienaugen an und im International UFO Museum wird abgefahrne Kunst präsentiert. Der Aufenthalt in Roswell bleibt auf jeden Fall unvergesslich.

12. Tag: Roswell–Carlsbad (123 km)

Nach einer guten Stunde erreichen Sie mit Carlsbad bereits das nächste Etappenziel Ihres Roadtrips. Das ist auch gut so, denn der famose Carlsbad Caverns National Park ist einzigartig und versetzt seine Besucher mit seinen wundersamen Höhlen ins Staunen. Der Nationalpark besteht aus einem Wunderland aus Stalaktiten und ist von Mai bis Oktober Heimat von über 300'000 Fledermäusen. Für Menschen mit Platzangst ist der Living Desert State Park eine tolle Alternative. Hier erfährt man viel über Kojoten und andere wilde Tiere der Wüste und mit etwas Glück begegnet man ihnen auch.

13. Tag: Carlsbad–Big Bend National Park (439 km)

Heute erwartet Sie im Bundesstaat Texas der Big Bend National Park, ein Highlight Ihrer Reise! Der riesige Park gilt als artenreichster Nationalpark Nordamerikas und entzückt durch seine atemberaubenden Landschaften.

14. Tag: Big Bend National Park

Aufgrund seiner Abgeschiedenheit ist der Big Bend der am wenigsten besuchte Nationalpark der USA und ist durch seine einzigartige landschaftliche Kombination aus Wüste, Gebirge und dem mächtigen Rio Grande ein wahrer Abenteuerspielplatz für alle Outdoor-Fans. Besuchen Sie zu Beginn Ihres Aufenthalts unbedingt das Visitor Center, um sich einen wertvollen Überblick vom riesigen Gebiet und seinen Möglichkeiten zu verschaffen.

15. Tag: Big Bend National Park

Die spitzen Berge und in Kalkfels geschnittenen Canyons stellen einen überwältigenden Kontrast zur von der Witterung gezeichneten Chihuahua-Wüste dar. Planen Sie mindestens an einem Tag eine auf Sie zugeschnittene Wanderung, denn nur so erlebt man die wahre Pracht dieses beeindruckenden Parks. Sonnenuntergang und Sternenhimmel sind hier ebenfalls unvergleichlich prachtvoll. In klaren Nächten kann man hier etwa 2'000 funkelnde Sterne mit blossen Auge erkennen.

16. Tag: Big Bend National Park–Odessa (350 km)

Aus der ruhigen Natur geht es heute nach Odessa, einer kleinen und typisch texanischen Ortschaft voller Cowboy-Kultur. Falls Sie sich an eindrucksvollen Wüstengegenden noch nicht satt gesehen haben, liegt unterwegs der Monahans Sandhills State Park. Hier lässt sich ein Ozean aus Sand mit einigen spektakulären Dünen erkunden und bestaunen.

17. Tag: Odessa–Fort Worth (517 km)

Die letzte Etappe Ihrer Reise führt nach Fort Worth zu den historischen Stockyards und den typischen texanischen Langhorn-Rindern.

18. Tag: Fort Worth

In der modernen Stadt mit Cowboy-Charme locken die unterschiedlichsten Abenteuer. Der Cultural District weist gleich fünf international renommierte Museen auf und im Stockyards District erlebt man Wild-West-Kultur in Reinform. Ganzjährige Rodeo-Shows und das Billy Bob's Texas, die grösste Honky-Tonk-Bar der Welt, sorgen für Unterhaltung. Den Einkaufsbummel planen Sie am besten am Sundance Square, einem Unterhaltungsviertel erster Klasse.

19. Tag: Fort Worth

Rückreise in die Schweiz oder individuelle Fortsetzung Ihrer Reise.

Diese Mietwagenrundreise kann individuell angepasst werden. Unsere [USA Spezialisten](#) stellen Ihnen gerne eine auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Traumreise zusammen.

Inbegriffen

- 18 Hotelübernachtungen
- Whale Watching Tour ab San Diego
- Sternenbeobachtungs-Tour ab Scottsdale
- Ausführliche Reisedokumentation

Nicht inbegriffen

- Flug ab/bis Schweiz
- Mietwagen

Preis

19 Tage/18 Nächte im DZ ab CHF 2770.- pro Person

Deserts – Reise durch die Wüsten im Süden der USA, 19 Tage



19 Tage/18 Nächte ab San Diego bis Dallas

Highlights:

Kalifornischer Lifestyle in San Diego
Blühende Ferienoase Scottsdale
Organ Pipe National Monument
Charmante Wüstenstadt Tucson
Weisse Dünen im White Sands NP
Atemberaubender Big Bend NP
Cowboy-Charme in Fort Worth

ab CHF 2770.- pro Person



